

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1910

290 (21.12.1910) 1. Blatt

Cokales.

Karlsruhe, 21. Dezember 1910.

Vom dem Hofkeller. Der Großherzog hörte im Laufe...

Vom katholischen Gesellenverein wird, wie den...

Die katholischen Männervereine der Diözese...

Die Haushaltungskasse des St. Franziskushauses...

Das Franziskushaus bietet in seiner Abteilung...

Der Reichsverband der evangelischen Arbeitervereine...

Die Arbeiterorganisationen haben sich bereit erklärt...

Die Arbeiterorganisationen haben sich bereit erklärt...

Die Arbeiterorganisationen haben sich bereit erklärt...

Die Arbeiterorganisationen haben sich bereit erklärt...

Die Arbeiterorganisationen haben sich bereit erklärt...

Die Arbeiterorganisationen haben sich bereit erklärt...

Die Arbeiterorganisationen haben sich bereit erklärt...

Die Arbeiterorganisationen haben sich bereit erklärt...

Die Arbeiterorganisationen haben sich bereit erklärt...

Die Arbeiterorganisationen haben sich bereit erklärt...

Die Arbeiterorganisationen haben sich bereit erklärt...

Die Arbeiterorganisationen haben sich bereit erklärt...

Die Arbeiterorganisationen haben sich bereit erklärt...

Die Arbeiterorganisationen haben sich bereit erklärt...

Die Arbeiterorganisationen haben sich bereit erklärt...

Die Arbeiterorganisationen haben sich bereit erklärt...

Die Arbeiterorganisationen haben sich bereit erklärt...

Der deutsche Kronprinz in Indien.

Seydhabad, 20. Dez. Zu Ehren des deutschen...

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

Der deutsche Kronprinz in Indien. Seydhabad, 20. Dez.

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

von verschiedenen Seiten gemachten Einigungsversuchen...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

das Tage-, Baum- und Abfluhbuch wurden eingehend...

Kleine badische Chronik.

Karlsruhe, 19. Dez. Vom 1. Januar 1. J. ab...

Arlsruhe, 19. Dez. Die Einwohnern der badischen...

Durlach, 19. Dez. Eine schöne und erhabende...

Heidelberg, 20. Dez. Generalleutnant J. v. v...

Mannheim, 20. Dez. Am Sonntag, den 18. Dez., fand im...

Singen, 14. Dez. Die Fleischpreise sind nun auch in...

Ursbach, 20. Dez. Die gestrigen durch den Aufsichtsrat...

Vom oberen Bielefeld, 20. Dez. Redakteur Hermann...

Paris, 20. Dez. In dem heute im Glyce abgehaltenen...

Paris, 20. Dez. Die Regierung hat einen Gegenentwurf...

Paris, 20. Dez. Ueber die zwischen dem Ministerpräsidenten...

Paris, 20. Dez. Die Regierung hat einen Gegenentwurf...

Paris, 20. Dez. Ueber die zwischen dem Ministerpräsidenten...

Telegramme und neueste Nachrichten.

Berlin, 20. Dez. Major Dominik von der Kaiserlichen...

Bremen, 20. Dez. Laut hier eingegangener Meldung...

München, 20. Dez. Der Staatssekretär v. Riberlen-Wächter...

Paris, 20. Dez. In dem heute im Glyce abgehaltenen...

Paris, 20. Dez. Die Regierung hat einen Gegenentwurf...

Paris, 20. Dez. Ueber die zwischen dem Ministerpräsidenten...

Paris, 20. Dez. Die Regierung hat einen Gegenentwurf...

Paris, 20. Dez. Ueber die zwischen dem Ministerpräsidenten...

Paris, 20. Dez. Die Regierung hat einen Gegenentwurf...

Paris, 20. Dez. Ueber die zwischen dem Ministerpräsidenten...

Caes-Kalender.

Mittwoch, den 21. Dezember 1910. Kath. Männerverein...

Kath. Junglingsverein St. Peter und Paul (Stadtteil Mählburg)...

Bankkommandite Mosbach (Baden) Roeser & Co.

Kommandite der Würt. Vereinsbank Stuttgart.

Der heutigen Stadtausschuss liegt ein Prospekt der Firma...

Der heutigen Stadtausschuss liegt ein Prospekt der Firma...

Der heutigen Stadtausschuss liegt ein Prospekt der Firma...

Der heutigen Stadtausschuss liegt ein Prospekt der Firma...



Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben, treubeforgten Vatten, Vater und Bruder,

Herrn Dominikus Streicher,
Reallehrer a. P.,

nach längerem Leiden, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, im 67. Lebensjahre zu sich zu rufen.
Wir bitten des teuren Verstorbenen im Gebete zu gedenken.

Freiburg i. Br., Konstan, Feldkirch, Mundelfingen, Engen, Bernhardsstrasse 11 den 19. Dezember 1910.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Frau **Ottilie Streicher**, geb. Freyheit,
Dominika Streicher, Lehrfrau O. S. D.,
P. Friedrich Streicher, S. J.
Leopold Streicher, Geistlicher Rat,
Guido Streicher.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 21. Dezember, nachmittags 4 Uhr statt. Das Opfer wird am Freitag, den 23. Dezember, vormittags 9 Uhr, im Münster abgehalten.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem schweren Verluste unseres nun in Gott ruhenden Vaters, Großvaters und Bruders,

Augustin Reiser,

Wagnermeister,

sowie für die vielen Kranzspenden und zahlreiche Beichenbegleitung, besonders dem Militärverein Busenbach, und dem Kirchenchor für den erhebenden Trauergesang, sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, Busenbach, 20. Dezember 1910.

Für Weihnachten

empfehle bei
Extra-Preisen:

Haseläpfel
Haselbirnen
Haseltrauben
Orangen
Mandarinen
Datteln
Feigen

Walnüsse
Haselnüsse
Kokosnüsse
Prinzshmandeln
Tomaten
frz. Blumenkohl
frz. Schwarzwurzeln

Holländ. Schwarzwurzeln
Pariser Kopfsalat, Obst- und Gemüsekonserven

Buhlinger

Kronenstrasse 31 Telephon 1329.

Jede Bestellung wird pünktlich ausgeführt und frei ins Haus geliefert.

Gesucht

für sofort und 1. Januar
Privatdiensthöten für alle Hausarbeiten, besonders solche die kochen können, Restaurationsköchinnen,
Haus- und Küchenmädchen für Wirtschaft.

Städt. Arbeitsamt

Weiblicher Arbeitsnachweis,
Fähringerstr. 100. Telefon 629.
Vermittlung völlig unentgeltlich.
Geschäftszeit von 8-12¹/₂ und 2-7 Uhr.

Ehrenhafter Mann,

katholisch, Mitte der 30er, in guter Stellung und Vermögen, sucht Annäherung an gut katholisches Fräulein von gutmütigem Charakter, zwecks baldiger

Heirat.

Wird erbeten. Strengste Verschwiegenheit. Vermittler verboten.
Angebote unter Nr. 774 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.



Deutsche und engl. Fabrikate
in steif und weich.

Cylinder-Hüte.
Plüsch-Hüte.
Engl. Sporthüte.
Lodenhüte.

== Mützen. ==

Spezial-Haus

Herren-Hüte Wilh. Bauer

Grossh. Hoflieferant
84 Kaiserstrasse 84.

Neueste Modiformen in Herren-Hüten

Aparte Farben. :: Elegante Garnituren.
Sehr billige Preise.

Rabattmarken. Rabattmarken.
Umtausch nach Weihnachten gestattet.

!! Leonberger Schuhwaren !!

Gebe bis 24. Dez. auf Herren-, Damen- u. Kinderstiefel

10% Rabatt.

Ein Posten **eleganter Herrenstiefel**, Derby (echt Box calf), Goodyear Welt, jetzt nur **12.50 Mk.**, sonst 15.— Mk

Ein Posten **Herren-Schnallenstiefel**, jetzt nur **8.75 Mk.**, sonst 10.50 Mk.

Garantiert für grösste Haltbarkeit.

Diese Ausnahmepreise gelten **nur bis 24. Dez.**

Gleichzeitig empfehle ich **Eisenwaren, Handwerkzeug u. Küchengeräte** aller Art. Grosse Auswahl in **Aluminiumgeschirr**

bei **Frau Mina Huber,**
Scherrstrasse 4, hinter der Morgenstrasse.

Grossherzogl. Hoflieferant

empfiehlt moderne Neuheiten

Friedrich Blos Schmuck-Artikel

F. Wolf & Sohn's Detail-Parfümerie
Kaiserstr. 104, Ecke der Herrenstr.

Gürtel-Schliessen, Broschen, Nadeln,
Silberkollern mit Anhängern etc.

Städtische Badaanstalt.

Bierordtbad.

Am 24. und 31. Dezember (Weihnachts- und Sylvesterabend) ist die Anstalt auch über die Mittagszeit bis 5 Uhr abends geöffnet.

Der katholische Gesellenverein Karlsruhe

bittet auch dieses Jahr seine Gönner und Gönnerinnen um eine kleine Gabe zur Bekämpfung der Gellen und zur Gobenverlosung. Unser Verein ist ja nicht der letzte, der solche Hilfe nötig hat, er ist aber auch nicht der letzte, der sie verdient.
Wir hoffen, daß das Christkindchen allenthalben ein gutes Wort für uns einlegt.

Im Namen des Vereins:

Andreas Simon, Präses, Erbspringenstrasse 14.

Gaben nehmen dankbar entgegen: S. S. Stadtpfarrer Stumpf, S. Kassenblener Bach, Rudolfstrasse 4, Stabs. Birt, Marienstrasse 37, unser Hausmeister, Solienstrasse 59, sowie der obige Unterzeichnete.

Große Invaliden Geld-Lose

zur Unterstützung bedürftiger Mitglieder des Badischen Militärvereins-Verbandes und deren Angehörigen.

Ziehung am 21. Januar 1911

empfehlen

„Badenia“, Aktiengesellschaft für Verlag und Druckerei, Karlsruhe, Adlerstrasse 42.

Neustadt im Schwarzw. Station der Höllentalbahn.

Wintersportplatz.

In der Nähe der Stadt und Bahn 1 km lange **Rodelbahn**, ausgedehntes **Skigelände**, weite, baumlose Abfahrten. Billige Unterkunftsverhältnisse. Auskunft und Prospekt durch den Verkehrsverein.

Malossol-Caviar,
Frische Austern,
Helgol. Hummer,
Tafel-Geflügel,

alles in ausgesucht erstklassiger Ware

empfiehlt

Herm. Munding

Hoflieferant

Kaiserstrasse 110.

Telephon 1042.

— Prompter Versand. —

Kanarienvögel,
passend zu Weihnachtsgechenken billig
zu verkaufen

J. Maurer,

Münsterstrasse 9, Duerban, IV.

Kaffee! gebrannt

hervorragend in Qualität

empfiehlt von Mk. 1.80 an

bis Mk. 2.20 per Pfund

W. Erb, am Lidellplatz.

Prompter Versand nach anwärts.

Diwan

Neu, hochf. Tafeln- u. Plüschdiwan
von 40 u. 45 Mk. an. Große Auswahl für
hoff. Weihnachtsgechenke. (Keine
Fabrikware), nur gute, solide Arbeit mit
Garantie. Gebe extra noch

10% Rabatt!

bis 1. Jan. Kein Laden, daher billigste
Preise. Nur im Spezialgeschäft

R. Köhler, Tapezier,

Eschgenstr. 53, 2. St.

GROSSE-Modenwelt

1MK

Tonangebend!
Unerreicht!
Riesen-Schnittbogen.
Abonnem. bei allen Postanstalt. u. Buchhandl.
Farbenprächtige Colorits.
Gratis-Probenummern bei
John Henry Schwerin, Berlin W.

Achten Sie genau auf Titel!

Zur Situation im Weinhandel!

Durch den diesjährigen Misserbst, der für die deutschen Weinbaugebiete mit wenig Ausnahmen der fünfte in fortlaufender Folge war, und der sich heute deutlich in der jetzt aktuellen Sorge der Regierungen und Reichsböten um das Wohl der Winzer äussert, ist eine grosse Wein-Not und -Teuerung entstanden, wodurch die Lage des deutschen Weinhandels eine ebenso missliche Wendung nahm, wie die der Winzer. Im allgemeinen haben heute die geringsten deutschen Weine gegenüber dem Vorjahre den doppelten, gegenüber einem früheren Normaljahre den dreifachen Wert. Die ehemals fast wertlosen ausländischen Konsumweine gelten z. Zt. teilweise das sechsfache ihres einstigen Wertes.

Angesichts solcher Verhältnisse, deren Richtigkeit jeder Kenner bestätigen wird, ist es eine Pflicht der Selbsterhaltung, dass der Weinhandel seine Verkaufspreise einigermassen mit den Produzentenpreisen in Einklang bringt, und um nun eine einheitliche, bescheidensten Nutzen gewährende Preisgestaltung für den realen Handel zu schaffen, und um die Kundschaft durch Aufklärung über die Marktlage vor unneuellen, insbesondere von ausserhalb kommenden Angeboten zu warnen, haben die Weinhändler-Vereine und -Verbände allerorts in Deutschland für die billigsten Weine Mindestverkaufspreise festgelegt. Diesem Vorgehen des Weinhandels im ganzen Reiche mussten auch wir uns notgedrungen anschliessen. Wie sehr wir aber bei der Festlegung der Mindestverkaufspreise auf das hiesige Publikum und die Eigenart des lokalen Geschäfts Rücksicht genommen haben, und wie wenig dabei die dem Weinhandel gegenwärtig sehr schlechte Konjunktur Beachtung fand, geht am besten daraus hervor, dass zwischen unseren Mindestverkaufspreisen und den gegenwärtigen Einkaufspreisen fast kein Unterschied besteht, und dass die Weinpreise in Karlsruhe mit die niedrigsten im Reiche sind.

Keine neue Preiserhöhung ist dadurch eingetreten, denn unsere Mindestverkaufspreise bestanden im allgemeinen schon längere Zeit, nur eine verpflichtende Form haben sie jetzt für den in Betracht kommenden Handel bekommen. Selbstverständlich ist es bei dem aufs äusserste reduzierten Nutzen im Weinhandel künftig nicht mehr möglich, Rabatt in bar oder in Marken zu gewähren.

Wir appellieren an das Verständnis und das Gerechtigkeitsgefühl des hiesigen Publikums.

Karlsruhe, den 20. Dezember 1910.

Verein der Weinhändler und Branntweinbrenner von Karlsruhe und Umgebung. E. V.
Der Vorstand.